



EV. -LUTH. KIRCHENGEMEINDE  
RICKLING

## **Ein Gottesdienst *für zu Hause***

zum 2. Mai 2021 - Kantate

*Liebe Leser und Leserinnen,*

*Lassen Sie uns -zwar räumlich getrennt- aber doch  
gemeinsam, den folgenden kleinen Hausgottesdienst  
feiern. Zum Auftanken in dieser Zeit.  
Gesegneten Gottesdienst!*

### **Kerze anzünden - Stille**

#### **Gebet**

Gott Ich bin hier. Ich bete zu Dir.  
Mit anderen, die zu Dir beten.  
Genau jetzt. Genau so.  
Und ich bringe Dir alles, was ist.

*Stille*

Höre uns. Sieh uns.

So feiere ich, so feiern wir in deinem Namen Gottesdienst  
- Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen  
Geistes. Amen

#### **Stille**

#### **Psalm 98**

Singet dem HERRN ein neues  
Lied,  
denn er tut Wunder.  
Er schafft Heil mit seiner  
Rechten  
und mit seinem heiligen Arm.





Jauchzet dem  
HERRN, alle Welt,  
singet,  
rühmet und lobet!  
Lobet den HERRN  
mit Harfen,  
mit Harfen und mit  
Saitenspiel!  
Mit Trompeten und  
Posaunen jauchzet  
vor dem HERRN,  
dem König!

Das Meer brause und was darinnen ist,  
der Erdkreis und die darauf wohnen.  
Die Ströme sollen in die Hände klatschen,  
und alle Berge seien fröhlich vor dem HERRN;

### **Liebe Leserinnen und Leser!**

Gerade kommen wir erfüllt zurück. Wir haben ein Geburtstagsständchen gebracht. Draußen an der Tür mit Maske und Abstand. „Viel Glück und viel Segen“ für Frau Kögebehn.

Das war schön! Endlich mal wieder singen! Endlich den Mund aufmachen, gute Wünsche und Freude rauslassen!

Singen tut gut. Gefühle bekommen einen Ausdruck im Klang unserer Stimmen. Das ist viel, viel mehr als Reden. Der ganze Körper singt mit: Stimmbänder, Lunge, Zwerchfell, der Bauch... Selbst die Seele singt mit. Sie kann den Klang färben, traurig, fröhlich, zurückhaltend, entschlossen...

Darum hat Gott uns das Singen geschenkt. Freude und

Leid können wir so noch besser zum Ausdruck bringen. Allein – oder auch in der Gemeinschaft. Vor allen Dingen auch vor Gott. „Singet dem Herrn ein neues Lied“ heißt es im Ps. 98. und so heißt auch dieser Sonntag: „Kantate!“

Wir sollen und dürfen Gott mit Liedern loben. Freude und Dank können wir so zu ihm bringen. Wer singt, betet doppelt, weil der ganze Mensch dabei ist. Und es tut gut, wenn wir uns im Loblied erinnern, was Gott alles Gutes getan hat und uns noch immer tut, auch in dieser Zeit.

Auch an schweren Tagen hilft das Singen. In Trauergottesdiensten erfahren wir das immer wieder, wie das Singen trösten und erleichtern kann. Wie in den Psalmen hilft uns das Lied von der Klage zum Lob zurückzukommen. Selbst in der Klage, wird Gott als der gelobt, der sie hört und der helfen kann.

Das kann jeder und jede für sich erfahren, schöner allerdings ist es zusammen, so wie beim Geburtstagsständchen oder im Gottesdienst. Wir ermutigen einander: Der Fröhliche singt für die Traurige, die kräftige stützt die unsichere Stimme. Und gemeinsam erklingen sie vor Gott. Draußen mit Maske dürfen wir wieder singen und hoffentlich auch bald live im Gottesdienst. Uns zur Freude und zum Trost und Gott zum Lob. AMEN.

**Lied: 1.** Du meine Seele, singe, wohlauf und singe schön / dem, welchem alle Dinge zu Dienst und Willen stehn. Ich will den Herren droben hier preisen auf der Erd; ich will ihn herzlich loben, solange ich leben werd.

2. Wohl dem, der einzig schauet nach Jakobs Gott und Heil! Wer dem sich anvertrauet, der hat das beste Teil, das höchste Gut erlesen, den schönsten Schatz geliebt;

sein Herz und ganzes Wesen bleibt ewig unbetrückt.

3. Hier sind die starken Kräfte, die unerschöpfte Macht; das weisen die Geschäfte, die seine Hand gemacht: der Himmel und die Erde mit ihrem ganzen Heer, der Fisch unzähl'ge Herde im großen wilden Meer.

(EG 302, Playback unter [www.kirche-rickling.de](http://www.kirche-rickling.de))

### **stilles Gebet - Vaterunser**

Es segne dich der allmächtige und barmherzige Gott,  
Vater, Sohn und Heiliger Geist.

### **Stille - Kerze auspusten**

**Nachrichten:** Die **Präsenz-Gottesdienste** fallen bis zu einer Inzidenz von 50 aus. Stattdessen gibt es **Gottesdienste zu Hause**, erhältlich an den Schaukästen, in verschiedenen Geschäften und in Fehrenbötel in der Kampstr 4, sowie in der Dorfstr. 13 in Daldorf.

Und es gibt Gottesdienste per **Zoom**, den nächsten am 2. Mai um 10:30 Uhr. Die Zugangsdaten erhalten Sie automatisch, wenn Sie eine Mail an [gottesdienst@kirche-rickling.de](mailto:gottesdienst@kirche-rickling.de) senden.

Die **Kollekte** ist für die Seelsorge unserer Landeskirche in besonderen Situationen (Gefängnis, Krankenhaus, Gehörlose ...) bestimmt. Bitte überweisen Sie auf das Konto der Kirchengemeinde DE 08 2129 0016 0080 0429 30 Stichwort "Seelsorge". Wir **danken** für die Kollekte vom 25.4. Sie ergab für das Außengelände der KITA 15,00 €.

Mehr unter:  
[www.kirche-rickling.de](http://www.kirche-rickling.de).

